

Sie können diese Anmeldung im Umschlag versenden  
oder auch faxen an RevierA GmbH  
**Fax 02 01 - 27 40 815**

KONGRESS 29. November 2004 · Essen

**RevierA GmbH**

Agentur für Kommunikation

**Franz-Arens-Str. 15**

**45139 Essen**

Fortsetzung Programm

- Forum 5 NRW wird bunter – Wie Integration gelingt**  
*Impulsreferat* **Dr. Bernhard Santel**  
Landeszentrum für Zuwanderung NRW  
*Praxis:*  
Seada Rass-Turgut, Ausbildungsprojekt der  
Zentralstelle für die Weiterbildung im  
Handwerk  
Marina Raupach, RAA Kreis Unna
- Moderation* **Anton Rütten**  
Ministerium für Gesundheit, Soziales,  
Frauen und Familie
- 15.15 Uhr Überblick über die Ergebnisse**  
Moderation: **Prof. Dr. Gerhard Naegele**  
Lehrstuhl für Soziale Gerontologie und  
Leiter des Instituts für Gerontologie an der  
Universität Dortmund
- 16.00 Uhr Ende der Fachtagung**

## ANFAHRT

### Mit dem Auto

Wenn Sie mit dem Auto von außerhalb kommen, folgen Sie – egal ob Sie von der A 40 (Ausfahrt: Essen-Zentrum), der A 42 (Ausfahrt: Kreuz Essen-Nord) oder der A 52 (Ausfahrt: Essen-Rüttenscheid) kommen – der Beschilderung Essen-Zentrum und Philharmonie. Parkplätze finden Sie in den Tiefgaragen „Philharmonie“ und „Saalbau“.

### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Vom Hauptbahnhof Essen ist die Philharmonie in ca. 10 Minuten zu Fuß zu erreichen. Wenn Sie den Fußweg scheuen, fahren Sie mit der U-Bahn U11 Richtung Gruga oder Straßenbahn 107 Richtung Bredeney eine Station bis „Philharmonie/Saalbau“.

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

**Veranstalter** Ministerium für Gesundheit,  
Soziales, Frauen und Familie des  
Landes NRW

Die Veranstaltung wird  
in Zusammenarbeit mit  
RevierA GmbH, Agentur für  
Kommunikation, durchgeführt.

**Termin** 29. November 2004, 9.30 Uhr

**Veranstaltungsort** Philharmonie/Saalbau Essen  
Huyssenallee 53  
45128 Essen

**Anmeldung** Ihre Anmeldung senden Sie bitte  
bis zum 22. November 2004  
mit beigefügtem Coupon an:

RevierA GmbH  
Franz-Arens-Straße 15  
45139 Essen

Telefon: 02 01/27 40 80  
Fax: 02 01/27 40 815  
E-Mail: info@reviera.de

- ▶ Eine gesonderte Anmeldebestätigung erfolgt nicht.
- ▶ Während der Mittagspause wird ein kostenpflichtiger Imbiss angeboten.
- ▶ Eine Teilnahmegebühr wird nicht erhoben.
- ▶ Änderungen vorbehalten.

**Chancen einer Gesellschaft  
des langen Lebens –**

**Demographischer Wandel in NRW**

**K O N G R E S S**

Einladung und Programm

29. November 2004 · Essen, Saalbau

## Demographischer Wandel in Nordrhein-Westfalen



Ein langes Leben ist ein ewiger Menschheitstraum, der für die meisten Menschen in Nordrhein-Westfalen heute in Erfüllung geht. Dank besserer Lebensbedingungen und großer Fortschritte im Umweltschutz und in der Medizin steigt die Lebenserwartung kontinuierlich an. Das ist die eine Seite des demographischen Wandels.

Gleichzeitig gibt es immer weniger Männer und Frauen, die sich für Kinder entscheiden, obwohl der Wunsch nach einer eigenen Familie nach wie vor höchste Priorität bei jungen Menschen hat. Wunsch und Wirklichkeit fallen aber auseinander. In immer weniger Haushalten leben Kinder.

Wir werden also weniger und älter. Und unsere Gesellschaft wird bunter, denn unter uns leben immer mehr Menschen mit Migrationshintergrund. Ihre Integration muss unterstützt werden, wenn sie gelingen soll, ebenso wie das Zusammenleben der Generationen.

Diese drei Entwicklungen stellen Politik und Gesellschaft vor neue Herausforderungen. Wir dürfen keine Zeit mit dem Zeichnen von Schreckensbildern verschenden. Jetzt ist der Zeitpunkt, um absehbare Entwicklungen zu begleiten und zu gestalten, Chancen zu erkennen und wahrzunehmen sowie Risiken zu benennen und rechtzeitig gegenzusteuern. Erfahrungen und gute Ideen aus Wissenschaft, Politik und Praxis sind gefragt. Ich freue mich besonders auf die Gastvorträge von Frau Prof. Dr. Gesine Schwan und Prof. Dr. Alan Walker, die den Blick über NRW hinaus erweitern werden.

Auf diesem Kongress möchten wir gemeinsam Perspektiven entwickeln, dazu möchte ich Sie herzlich einladen.

*Birgit Fischer*

Birgit Fischer  
Ministerin für Gesundheit, Soziales, Frauen und Familie  
des Landes Nordrhein-Westfalen

## PROGRAMM 29. November 2004

9.30 Uhr Stehcafé

10.00 Uhr Begrüßung

Peer Steinbrück  
Ministerpräsident des Landes NRW

**Chancen einer Gesellschaft  
des langen Lebens**

Birgit Fischer  
Ministerin für Gesundheit, Soziales,  
Frauen und Familie des Landes NRW

10.45 Uhr Gastvorträge

Prof. Dr. Gesine Schwan  
Präsidentin der Europa-Universität Viadrina,  
Frankfurt (O.)

Prof. Dr. Alan Walker  
Lehrstuhl für Sozialpolitik an der  
Universität Sheffield

Moderation:  
Cornelia Benninghoven, Journalistin

12.15 Uhr Mittagspause

13.15 - 15.15 Uhr Foren 1 - 5

**Forum 1 Nichts bleibt wie es ist – Innovative  
Wirtschaft durch lebensbegleitende  
Qualifizierung**

Impulsreferat Dr. Corinna Barkholdt  
Lehrstuhl für Soziale Gerontologie  
an der Universität Dortmund

Praxis:  
Dr. Gerd Conrads, Initiative „Arbeit und  
Innovation im demographischen Wandel“  
Paul Hettich GmbH & Co.

Moderation Dr. Gottfried Richenhagen  
Ministerium für Wirtschaft und Arbeit

**Forum 2 Life-Balance nur ein Traum? – Beruf und  
Familie für Frauen und Männer**

Dr. Karin Jurczyk  
Deutsches Jugendinstitut, München

Praxis:  
Anke Schickentanz-Dey, Verbund  
Emscher-Lippe e.V.  
Dr. Peter Döge, Projekt: Auch Männer  
haben ein Vereinbarkeitsproblem

Moderation Dr. Hildegard Kaluza  
Ministerium für Gesundheit, Soziales,  
Frauen und Familie

**Forum 3 Vor Ort: Spielstraßen oder Seniorenwege?  
– Stadtplanung für jung und alt**

Impulsreferat Kerstin Schmidt  
Bertelsmann Stiftung, Gütersloh

Praxis:  
Thomas Vielhaber, Arnberg: Zukunfts-  
agentur und Stadtentwicklung  
Doris Bäumer, Projekt des Instituts für  
Landes- und Stadtentwicklungsforschung

Moderation Dr. Ulrich Hatzfeld  
Ministerium für Städtebau, Wohnen,  
Kultur und Sport

**Forum 4 Fit wie ein Turnschuh oder hilfsbedürftig:  
Was brauchen ältere Menschen? Was  
können sie geben?**

Impulsreferat PD Dr. Josef Hilbert  
Institut Arbeit und Technik, Gelsenkirchen

Praxis:  
Peter Scholz, Opus-NRW: Jugendfitnessclub  
im Altenheim  
Jeanette Möllmann, Malteser Hilfsdienst:  
Kompetenz in Demenz

Moderation Dr. Birgit Weihrauch  
Ministerium für Gesundheit, Soziales,  
Frauen und Familie

Fortsetzung auf der Rückseite

## ANMELDUNG

Um Rückantwort wird bis zum 22. November 2004 gebeten.  
Bitte in Druckschrift ausfüllen.

Zu dem Kongress

**Demographischer Wandel in NRW**

am 29. November 2004 melde ich mich an.

Ich möchte teilnehmen an Forum

1  2  3  4  5

Name

Vorname

Institution

Funktion

Straße

PLZ/Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum

Unterschrift